



## Reglement für Kompetenznachweise an den Hochschulen der MAB

---

### B. Besondere Bestimmungen: Hochschule für Musik

#### 3 Master of Arts in Musikpädagogik

##### 3.1 Profil Klassik

##### 3.1.1 Instrumental-/Vokalpädagogik

##### 3.1.1.4 Masterqualifikation

---

### 3.1.1.4.4 Organisation

#### Zeitpunkt/Fristen

Die Prüfungen für die Masterqualifikation werden in der Regel am Ende des letzten Studiensemesters (Frühlingssemester) durchgeführt.

Alle im Zusammenhang mit dem MA-Projekt zu beachtenden Fristen werden jeweils von der Studiengangsleitung kommuniziert.

#### Öffentlichkeit

Die künstlerischen Masterprüfungen (Rezital bzw. interdisziplinäres Projektrezital) sind öffentlich. Die Pädagogischen Masterprüfungen und die übrigen Bereiche sind nicht öffentlich.

#### Anmeldung

**Variante A Rezital** (bei Musikpädagogik als Master-Erststudium)

#### Prüfungsanmeldung und Repertoireliste

Der Anmeldung ist eine von der/dem Hauptfachdozierenden unterschriebene Repertoireliste der während des Studiums erarbeiteten Werke beizulegen. Nach Absprache mit der Studiengangsleitung ist eine Ergänzung durch den Nachweis von Werkerarbeitungen in früheren Studiengängen möglich.

Sollte die Repertoireliste ein ungenügendes Mass an Werken der für das Hauptfach massgebenden Stilepochen aufweisen, kann von der/dem Hauptfachdozierenden oder der Hochschulleitung eine entsprechende Ergänzung im Programm des Prüfungsrezitals verlangt werden.

#### Programmentwurf

Der eigene Programmentwurf für das Rezital muss fristgerecht eingereicht werden und mit der Unterschrift der/des Hauptfachdozierenden versehen sein. Es müssen genaue Angaben zur Minutage jedes Werkes enthalten sein.

Die definitive Genehmigung des Programms erfolgt durch die Studiengangsleitung.

**Variante B Projektrezital** (bei Musikpädagogik nach MA Performance)

Die Anmeldung zur Prüfung und das Einreichen des Projektentwurfs müssen fristgerecht erfolgen.

Nach der Anmeldung vereinbart die Kandidatin/der Kandidat mit der Studiengangsleitung einen Termin für ein Gespräch. Anlässlich dieses Gesprächs wird das weitere Vorgehen besprochen und entschieden, ob für das Projekt ein Mentorat benötigt wird.

V111013